

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1952)

Heft: 6

Artikel: 300 Jahre Freiheit im Unterengadin

Autor: O.E.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-775124>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

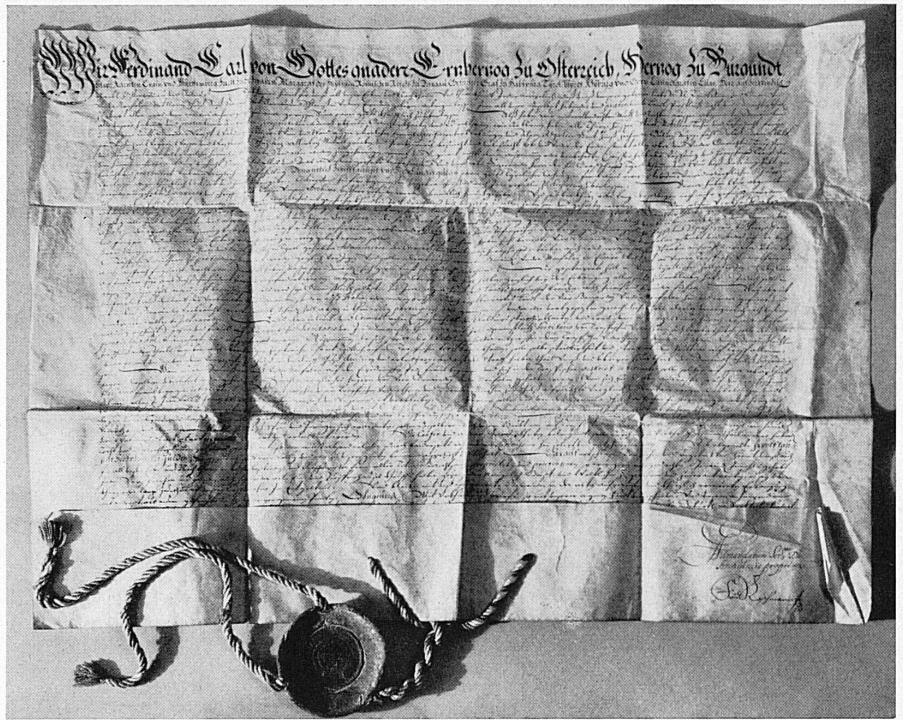
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

300 JAHRE FREIHEIT IM UNTERENGADIN

Scuol im Unterengadin (Graubünden), der politisch wichtigste wie architektonisch interessanteste Ort des Bäder-Dreigestirns Scuol-Tarasp-Vulpera, feiert im Juni den Tag seiner Befreiung. Vor dreihundert Jahren kaufte es sich los aus der Herrschaft des Tirols. Hier ist es der Jäger und Fischer, Dichter und Redaktor Men Rauch, der das Festspiel in klingenden Versen seines Engadiner-Romanisch schrieb. Der herrliche Dorfplatz mit den alten Steinhäusern ist ein Spielraum, wie man ihn eindrücklicher und stolzer nicht so bald wieder findet. Ein Freiheitslied – «La



Oben: Die von 1652 datierte Loskaufs-Urkunde, durch die das Unterengadin frei wurde.

Ci-dessus: Cette charte datée de 1652 assura définitivement à la Basse-Engadine sa liberté.

Photo: Vonow



Oben: Blick über die Gegend von Scuol-Tarasp-Vulpera mit dem herrlich auf der Anhöhe thronenden Schloß Tarasp.

Ci-dessous: Vue sur la région de Scuol-Tarasp-Vulpera, avec le château de Tarasp trônant majestueusement sur les hauteurs.

Chanzun da la Libertà» – wird dem Dichter zum zündenden Funken: Ein Prädikant stimmt es an, die Jugend nimmt es auf, die Vertreter der Tiroler Behörden verbieten es: Der Kampf ist

Unten: Skizze vom Freiheitsspiel, das von Ende Juni bis Ende August in Scuol-Tarasp-Vulpera zur Aufführung gelangt.

Ci-dessous: Esquisse du Jeu de la Libertà qui sera exécuté à Scuol-Tarasp-Vulpera dès la fin juin et jusqu'à la fin août.



da. Wie ein goldener Faden durch ein Gewebe, so zieht das Lied, erregend und immer von neuem aufleuchtend, durch die Handlung, bis es schließlich die Freiheit ersingt und es aus allen Häusern machtvoll zum nächtlichenHimmelporanschwillt. Der große Festtag der Unterengadiner ist der 22. Juni: Mittsommerwende, wo die Alpenflora wie ein Paradiesgarten leuchtet. Wiederholungen des Festspieles finden alle 14 Tage bis Ende August statt. O. E.

Unten: Der eine der beiden Dorfplätze in Scuol. Hier wird die Bühne für die Aufführung gebaut werden.

Photo Nefflen

Ci-dessous: Une des deux places du village de Scuol, sur laquelle sera construite la scène.

